

European Youth Cup Bogen in Bukarest / Rumänien

Mannschaftsgoldmedaille für Phil Lüttmerding

Nach dem Auftakt im Mai 2021 im slowenischen Catez wurde die zweite Runde des „Europaen Youth Cup“ für Nachwuchs-Bogenschützen in den Disziplinen Recurve und Compound im rumänischen Bukarest ausgetragen. Unter 166 jungen Bogenschützen aus 16 Nationen gingen 17 Nachwuchstalente des Deutschen Schützenbundes an die Schießlinie, darunter mit Phil Lüttmerding und Sören Reyer vom SV Böddiger zwei Aktive des Hessischen Schützenverbandes. Dominiert wurden die Wettbewerbe von den Jugendlichen der Türkei, die bei den 20 Entscheidungen zwölf Goldmedaillen, sowie sechs Silber- und zwei Bronzemedailles gewannen. Hinter dem türkischen Team belegte die deutsche Nachwuchsauswahl mit vier Goldmedaillen, einer Silbermedaille und vier Bronzemedailles in der Medaillenstatistik den zweiten Platz.

Im Mannschaftsfinale der Recurvebogenschützen gewann Phil Lüttmerding zusammen mit Max Moulliet und Fredrik Roether die Goldmedaille. Das deutsche Kadetten-Trio erzielte mit 1989 Ringen das beste Vorkampfergebnis und startete mit einem glatten Dreisatzerfolg (6:0) in die Finalrunde. Im Goldfinale lagen die drei Deutschen nach drei Sätzen mit 2:4 Punkten in Rückstand. Im vierten Sechs-Pfeile-Satz gelang mit 54:49 Ringen der Ausgleich und die Entscheidung im Shoot-Off fiel mit 28:24 Ringen deutlich für das deutsche Team aus.

Vom Beginn der Einzelwettbewerbe berichtete der hessische Landestrainer Holger Hertkorn: „Mit Phil Lüttmerding (15 Jahre) bei den Cadetten Recurve und Sören Reyer (20 Jahre) bei den Junioren Compound sind wir mit zwei Hessen beim Junioren Cup Bogen in Bukarest vertreten. Phil hat in der Qualifikation mit 664 Ringen einen hervorragenden 3. Platz belegt. Er hat sich dadurch ein Freilos im 1/16-Finale erkämpft. Sören belegte nach der Qualifikation den 17. Platz. Im 1/16-Finale konnte er sich gegen den Italiener Covre im Stechen durchsetzen und steht somit ebenfalls im 1/8-Finale.“

In der Finalrunde traf Phil Lüttmerding zum Auftakt auf den Franzosen Yanis Baudain, den er glatt in vier Sätzen mit 7:1 besiegte bevor er im Viertelfinale gegen den späteren Sieger Francesco Poerio Pitera aus Italien antreten musste. Die ersten beiden Sätze gingen mit 27:29 und 25:28 Ringen für den jungen Deutschen verloren, der den dritten Drei-Pfeile-Satz dann mit 28:26 Ringen für sich entscheiden konnte. Im umkämpften vierten Satz unterlag Phil Lüttmerding knapp mit 26:27 Ringen und musste sich nach dem vorzeitigen Aus im Endklassement mit dem siebten Rang zufriedengeben.

Sören Reyer glückte in der ersten Finalrunde gegen den Italiener Leonardo Covre nach 15 Pfeilen und einem 137:137 Remis im Shoot-Off ein 10:9 Sieg. In der Nächsten Runde war der Deutsche gegen den Vorkampfsieger und späteren Silbermedaillengewinner Batuhan Akcaoglu aus der Türkei trotz einer guten Leistung mit 143:148 Ringen chancenlos.

Für weitere deutsche Goldmedaillen sorgten die Mädchen in der Teamkonkurrenz der Junioren. Charline Schwarz, kurz vorher mit dem deutschen Olympiateam aus Tokio mit der Bronzemedaille zurückgekehrt, setzte sich zusammen mit Clea

Reisenweber und Elina Idensen im Goldfinale gegen Italien mit 5:4 Punkten durch. Im Einzel siegte Elina Idensen vom BSC BB Berlin mit 6:0 in drei Sätzen gegen die Türkin Ezgi Basaran. Im Mixed-Wettbewerb gewann Charline Schwarz zusammen mit Jonathan Vetter von der SGi Ditzingen im Goldfinale gegen das türkische Duo Ezgi Basaran und Samet Ak nach vier Sätzen mit 5:3 Punkten.

Nächste Station für die Bogen-Nachwuchstalente sind die Junioren-Weltmeisterschaften im polnischen Wroclaw (Breslau) vom 9. bis 15. August 2021. Im deutschen Team dabei ist aus Hessen Phil Lüttmerding im Kadetten-Wettbewerb der Recurvebogenschützen.

Die Ergebnisse im Überblick:

Recurvebogen

Junioren männlich

1. Türkei	1925	-	5:3	6:2
2. Frankreich	1886	6:0	5:3	2:6
3. Deutschland	1911	-	3:5	5:4

1. Musa Arzuman (Türkei)	644	6:4	7:3	6:2
2. Yun Sanchez (Spanien)	644	7:3	6:2	2:6
3. Jonathan Vetter (Deutschland)	669	6:0	2:6	6:2
9. Nico Schiffhauer (Deutschland)	636	6:4	2:6	
17. Erik Linke (Deutschland)	606	5:6		

Junioren weiblich

1. Deutschland	1855	5:1	5:4	
2. Italien	1732	6:0	4:5	
3. Rumänien	1754	0:6	6:0	

1. Elina Idensen (Deutschland)	628	7:3	6:5	6:0
2. Ezgi Basaran (Türkei)	635	6:5	6:2	0:6
3. Madalina Amaistroaie (Rumänien)	606	7:1	5:6	6:4
5. Clea Reisenweber (Deutschland)	598	6:2	5:6	
9. Charline Schwarz (Deutschland)	629	0:6		

Junioren Mixed

1. Deutschland (Schwarz/Vetter)	1298	6:0	6:0	5:3
2. Türkei (Basaran/Ak)	1286	6:0	6:0	3:5
3. Italien	1232	5:4	0:6	6:2

Kadetten männlich

1. Deutschland	1989	-	6:0	5:4
2. Frankreich	1916	-	5:1	4:5
3. Italien	1957	-	1:5	5:1

1. Francesco Poerio Pitera (Italien)	659	6:2	6:4	6:5
2. Iban Bariteaud (Frankreich)	675	6:2	6:4	5:6
3. Harun Kirmizitas (Türkei)	662	6:0	4:6	7:3
5. Max Moulliet (Deutschland)	668	-	6:0	3:7
6. Fredrik Roether (Deutschland)	657	7:3	6:5	2:6
7. Phil Lüttmerding (Deutschland)	664	-	7:1	2:6

Kadetten weiblich

1. Türkei	1911	-	5:1	5:3
2. Frankreich	1948	-	6:0	3:5
3. Deutschland	1497	5:3	0:6	6:0

1. Caroline Lopez (Frankreich)	666	6:4	6:0	6:2
2. Ceren Kocur (Türkei)	651	6:5	6:0	2:6
3. Amélie Cordeau (Frankreich)	650	6:0	0:6	6:0
7. Johanna Klinger (Deutschland)	581	6:4	7:3	2:6
8. Regina Kellerer (Deutschland)	613	6:2	6:0	0:6
17. Leoni Raschke (Deutschland)	303	2:6		

Kadetten Mixed

1. Frankreich (Lopez/Bariteaud)	1341	6:0	5:4	6:0
2. Türkei (Kocur/Simav)	1313	6:0	5:3	0:6
3. Deutschland (Kellerer/Moulliet)	1281	6:0	4:5	5:4

Compoundbogen

Junioren männlich

1. Türkei	2061	232	235	
2. Deutschland	2004	225	228	
3. Italien	2014	223	231	
1. Emircan Haney (Türkei)	691	150	145	146
2. Batuhan Akcaoglu (Türkei)	693	148	150	143
3. Ajay Scott (Großbritannien)	681	146	145	145
5. Fabian Mühlbauer (Deutschland)	675	-	146	143
9. Moritz Kurz (Deutschland)	669	-	142	
9. Patrick Piecha (Deutschland)	660	140	141	
9. Sören Reyer (Deutschland)	649	137	143	

Junioren weiblich

1. Türkei	2010			
2. Italien	1963			
3. Rumänien	1896			
1. Andrea Munoz (Spanien)	667	144	145	145
2. Michelle Bombarda (Italien)	622	143	147	134
3. Ipek Tomruk (Türkei)	683	143	147	141

Junioren Mixed

1. Türkei (Tomruk/Akcaoglu)	1376	-	152	154
2. Italien (Roner/Godano)	1370	152	151	150
3. Spanien (Munoz/Medrano)	1331	152	45	153
6. Deutschland (Goepfel/Mühlbauer)	1306	149		

Kadetten männlich

1. Türkei	2086	231	232	
2. Großbritannien	2023	223	217	
3. Italien	2037	223	225	
1. Eren Kirca (Türkei)	698	144	146	145
2. Lorenzo Gubbini (Italien)	680	146	144	142
3. Finlay Clark (Großbritannien)	666	144	144	137

Kadetten weiblich

1. Türkei	2014	223	226	
2. Italien	1975	208	219	
3. Großbritannien	1925	206	213	
1. Hazal Burun (Türkei)	672	143	146	139
2. Irmak Yuksel (Türkei)	674	141	140	138
3. Sinead Byrne (Großbritannien)	630	137	139	134

Kadetten Mixed

1. Türkei	1372	-	155	155
2. Spanien	1347	156	154	151
3. Italien	1352	-	149	149